Sicherheit von Bäumen

Wie Fachleute Risiken erkennen und einschätzen.

Ein Baum bewegt sich. Das kann verunsichern.
Wie wird daraus eine fachliche Einschätzung?

FOLGE 01

Sicherheit von Bäumen

Baumpflege Thielecke

Vom Eindruck zur Einschätzung

Beim Dachstuhl vertrauen wir meist auf die Fachkenntnis der Zimmerleute. Bei einem Baum im Wind kann die Sorge größer sein als das Vertrauen in die Fachperson.

Was gibt der Einschätzung bei Bäumen ihre Grundlage?

Qualifizierte Baumkontrolleure lernen in Aus- und Weiterbildung, Schäden zu erkennen und Risiken zu beurteilen. Maßgeblich sind Befunde und fachliche Kriterien. Das Gefühl beim Anblick des Baumes ersetzt diese nicht.

Nachgeben hilft bei Wind

Blätter und Äste können dem Wind nachgeben. Dadurch verringert sich der Windwiderstand der Krone.

Das Zusammenspiel von Ästen und Stamm kann Schwingungsenergie verteilen und dämpfen. Das kann Belastungsspitzen abmildern.

Schwingen gehört zur Reaktion auf Wind. Die sichtbare Bewegung allein zeigt aber nicht, wie sicher ein Baum ist.

Worauf Fachleute achten

Die Regelkontrolle betrachtet den gesamten Baum und sein Umfeld systematisch vom Boden aus. Dazu gehören:

Abgestorbene Äste (Totholz)
Risse und Verletzungen
Pilzfruchtkörper und Höhlungen
Auffällige Astverbindungen
Sichtbare Wurzelschäden

Bodenbeschaffenheit und Veränderungen im Baumumfeld, z. B. Verdichtung, Bauarbeiten oder Bodenabtrag.

Alle Befunde werden im Zusammenhang bewertet.
FLL-Baumkontrollrichtlinien: fachlicher Maßstab, kein Gesetz.

Baumpflege Thielecke

Der Standort gehört dazu

An einem Spielplatz gelten andere Sicherheitsanforderungen als auf einer kaum genutzten Fläche.

Kontrollabstände sind individuell

Wie häufig eine Kontrolle nötig ist, hängt unter anderem vom Zustand und der Entwicklung des Baumes sowie von der Nutzung seines Umfelds ab.

Wenn Fragen offenbleiben

Bleiben nach der Regelkontrolle Zweifel an der Verkehrssicherheit, ist eine eingehende Untersuchung erforderlich.

Die Fragestellung bestimmt die Methode

Je nach Befund braucht es einen genaueren Blick in die Krone oder ein geeignetes technisches Untersuchungsverfahren.

Was aus dem Befund folgt

01 Maßnahmen festlegen

Bei Bedarf z. B. Totholz entfernen oder einen Kronenteil sichern.

02 Fristen bestimmen

Was ist wie dringend? Wann steht die nächste Kontrolle an?

03 Nachvollziehbar dokumentieren

Befunde und Entscheidungen festhalten. Erforderliche Maßnahmen umsetzen.

Baumpflege Thielecke

Wer trägt die Verantwortung?

Grundsätzlich der Eigentümer – ob Privatperson oder Gemeinde.

Die Verkehrssicherungspflicht umfasst zumutbare Kontrollen und erforderliche Maßnahmen gegen erkennbare Gefahren.

Eine beauftragte Kontrolle überträgt nicht automatisch die gesamte Pflicht.

Beim Eigentümer bleiben Auswahl und Überwachung der Beauftragten. Er muss auch für die Umsetzung nötiger Maßnahmen sorgen, soweit diese Aufgabe nicht wirksam übertragen ist.

FOLGE 01
Grundlagen und Verantwortung

Baum pflege Thielecke

Wer haftet, wenn etwas passiert?

Eigentümer oder Kontrollierende können haften, wenn sie ihre Pflichten schuldhaft verletzen und dadurch ein Schaden entsteht.

Dokumentation macht nachvollziehbar, was wann geprüft und veranlasst wurde. Ein Protokoll befreit nicht automatisch von Haftung. Sein Fehlen begründet sie auch nicht automatisch.

Im Streitfall entscheidet das Gericht, wer welche Pflicht verletzt hat und ob dies den Schaden verursacht hat.

Auch fachgerechte Kontrollen bieten keine absolute Sicherheit.

Baumpflege Thielecke